

Zehn Tote und mehr als 20 Verletzte bei Bombenanschlag in Damaskus

Damaskus. Bei dem Bombenanschlag am Donnerstag in einem Café im Zentrum von Damaskus sind laut einer neuen Bilanz der Regierung zehn Menschen getötet worden. 21 weitere Menschen wurden verletzt, wie das syrische Gesundheitsministerium am Freitag mitteilte. Zunächst bekannte sich weiterhin niemand zu der Tat. In einer vorherigen Zwischenbilanz hatte das Ministerium von neun Toten und 20 Verletzten berichtet. In dem belebten Viertel im Zentrum der syrischen Hauptstadt war am Donnerstag nach der Bombenexplosion Panik ausgebrochen. Die Detonation ereignete sich in der Nähe des Justizpalastes.

Den Behörden zufolge wurde die Explosion durch einen am Tatort platzierten Sprengsatz verursacht. Die Bombe war den Angaben zufolge ein Kilogramm schwer und enthielt Metallteile. Der Gouverneur von Damaskus, Maher Eldibi, gab bekannt, dass eine Untersuchung eingeleitet worden sei. »Die Verantwortlichen für dieses Blutvergießen werden bestraft«, sagte er. Der stellvertretende UN-Sondergesandte für Syrien, Claudio Cordone, erklärte auf der Plattform X, die Täter »sollten vor Gericht gestellt werden«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/525961.anschlag-zehn-tote-und-mehr-als-20-verletzte-bei-bombenanschlag-in-damaskus.html>